

Vorbericht zum Haushaltsplan 2020



Gemeinde Dassendorf

Inhaltsverzeichnis:

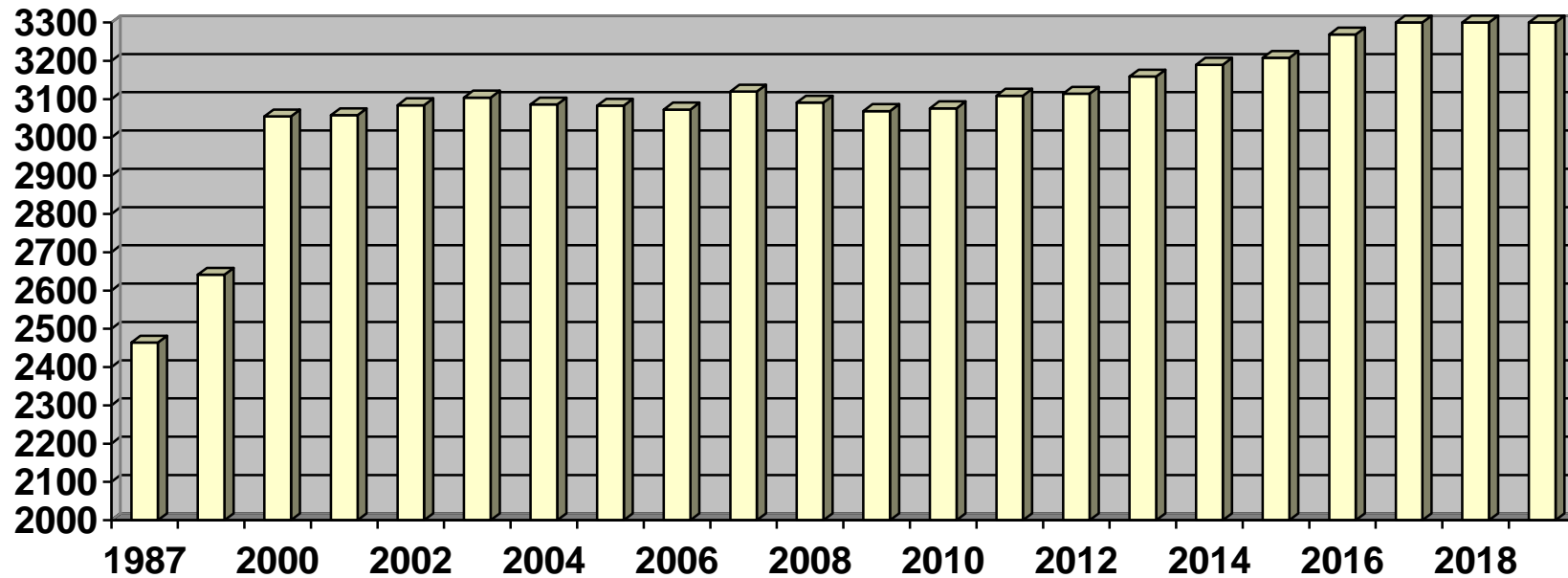
1. Entwicklung der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Größe des Gemeindegebietes, wirtschaftliche Struktur
3. Sonderlasten (z.B. überdurchschnittlich hohe Straßen - und Soziallasten, geographische Lage)
4. Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzaufwendungen sowie der Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
5. Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens
6. Entwicklung des Vermögens in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
7. Übersicht über die Finanzlage
8. Übersicht über die Entwicklung der Schulden in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren sowie deren voraussichtliche Entwicklung im Vorjahr, im Haushaltsjahr und in den drei nachfolgenden Jahren
 - 8.1 Übersicht über die Gesamtverschuldung zum 31. Dezember
9. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften
10. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklage zu Beginn des Jahres
11. Entwicklung der Gebühren, Entgelte und zweckgebundenen Abgaben in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
12. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Ausgabearten in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
13. Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre
 - 13.1 Übersicht der geplanten Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr, im Haushaltsjahr sowie den drei nachfolgenden Jahren und deren Abwicklung

- 13.2 Übersicht der geplanten Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr, im Haushaltsjahr sowie den drei nachfolgenden Jahren und deren Abwicklung für Sondervermögen, Gesellschaften, Kommunalunternehmen und andere Anstalten
14. Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplan vom Finanzplan, der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt ist
15. Freier Finanzspielraum
16. Darstellung der Entwicklung des Anstiegs der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt im Haushaltsjahr, in den beiden vorangegangenen Haushaltsjahren sowie in den drei nachfolgenden Jahren
17. Übersicht über Konsolidierungsmaßnahmen und Zuschüssen bei nicht ausgeglichenem Haushalt
18. Darstellung der abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte
19. Übersicht über die Ergebnisse nach dem Haushaltsplan aller kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr unter Angabe der Kostendeckungsgrade und der kalkulatorischen Kosten
20. Übersicht über die Verwendung der allgemeinen Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben
21. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften
22. Maßnahmen zur Konsolidierung bei nicht ausgeglichenem Haushalt
23. Darstellung zu den Treuhandvermögen die von Dritten verwaltet werden, im Hinblick auf die Verschuldung und die Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde im Haushaltsjahr und den beiden vorangehenden Jahren

1) ENTWICKLUNG DER ZAHL DER EINWOHNER (AA Nr. 5.1 zu § 3 GemHVO)

Die Einwohnerzahlen in der Gemeinde Dassendorf haben sich wie folgt entwickelt:

Stand:	1987 Volkszählung	31.12.2012 VZ	31.03.2013 Zensus	31.03.2014	31.03.2015	31.03.2016	31.03.2017	31.03.2018	31.03.2019
Einwoh- ner	2.464	3.188	3.159	3.190	3.208	3.269	3.336	3.309	3.355



2) GRÖSSE DES GEMEINDEGEBIETS, WIRTSCHAFTLICHE STRUKTUR (AA Nr. 5.2 zu § 3 GemHVO)

Lage und Größe:

Die Gemeinde Dassendorf liegt südwestlich des Kreises Herzogtum Lauenburg direkt am Sachsenwald in der Nähe zur Hansestadt Hamburg.

Insgesamt hat die Gemeinde eine Größe von 794 ha, davon 214 ha Siedlungsfläche.

Verwaltung:

Die ehrenamtlich geführte Gemeinde Dassendorf wird vom Amt Hohe Elbgeest verwaltet, welches in der Gemeinde selber seinen Amtssitz hat.

Wirtschaft:

Verzeichnete die Gemeinde Anfang des 19. Jahrhunderts lediglich wenige hundert Einwohner, hat sich diese Anzahl mittlerweile verzehnfacht. Der rasante Bevölkerungszuwachs ist im Wesentlichen auf die Gründung und den Ausbau der „Waldsiedlung“ zurückzuführen, die westlich des historischen Ortskerns nach 1913 einen neuen Wohnbereich erschloss.

Als Beginn des heutigen Gewerbegebietes kann die in 1873 bzw. nach Abbrand 1925 neu gebaute Mühle südlich der Bundesstraße gesehen werden. Heute sind dort einige mittelständische Handels- und Handwerksunternehmen ansässig.

Anfang der 90er Jahre entstand das Neubaugebiet, direkt an der Kreuzung B 207, welches das Amts- und Gemeindegebäude sowie eine Zweigstelle Kreissparkasse, Apotheke und Arztpraxen umfasste.

Mit dem Jahr 2007 begannen die weiteren Planungen des Gewerbegebietes sowie die Ansiedlung eines großen Supermarktes, zehn Jahre später siedeln bereits erfolgreich mehrere Gewerbebetriebe.

3) SONDERLASTEN (AA Nr. 5.3 zu § 3 GemHVO)

a) Die Gemeinde bewirtschaftet folgende Einrichtungen:

- Kindergarten
- Jugendtreff
- Bücherei

b) Weiterhin werden folgende Institutionen bezuschusst (Planansätze)

13000.70000	Zuschuss Jugendwehr	3.000	EUR
13000.71700	Kameradschaftskasse	1.500	EUR
33100.70000	Zuschuss Dassendorfer Chor	1.000	EUR
35000.71700	Zuschuss Volkshochschule Dassendorf	4.200	EUR
36000.71700	Förderung des Amphibienschutzes	500	EUR
46000.70000	Zuschuss für Ferienfreizeiten / mobile Spielothek	4.500	EUR
46400.71800	Zuschuss evangelischer Kindergarten	262.200	EUR
47000.70000	DRK und AWO	2.000	EUR
47000.71700	Zuschuss Seniorenbeirat	1.600	EUR
55000.70000	Zuschüsse Sportverein	4.200	EUR

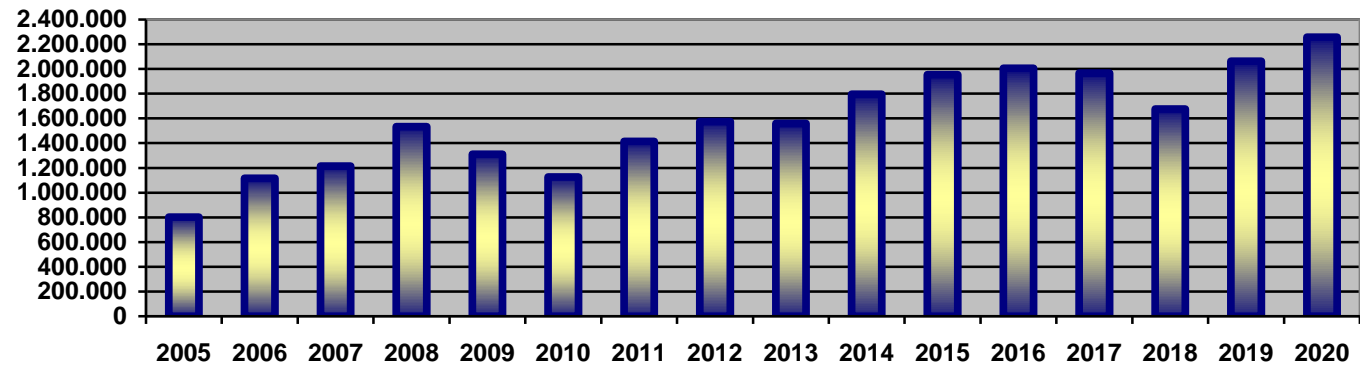
c) Mitgliedschaften:

- Kommunalen Arbeitgeberverband
- Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag
- Heimat- und Geschichtsverein
- Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn
- Gewässerunterhaltungsverband
- Gewässer- und Landschaftsverband

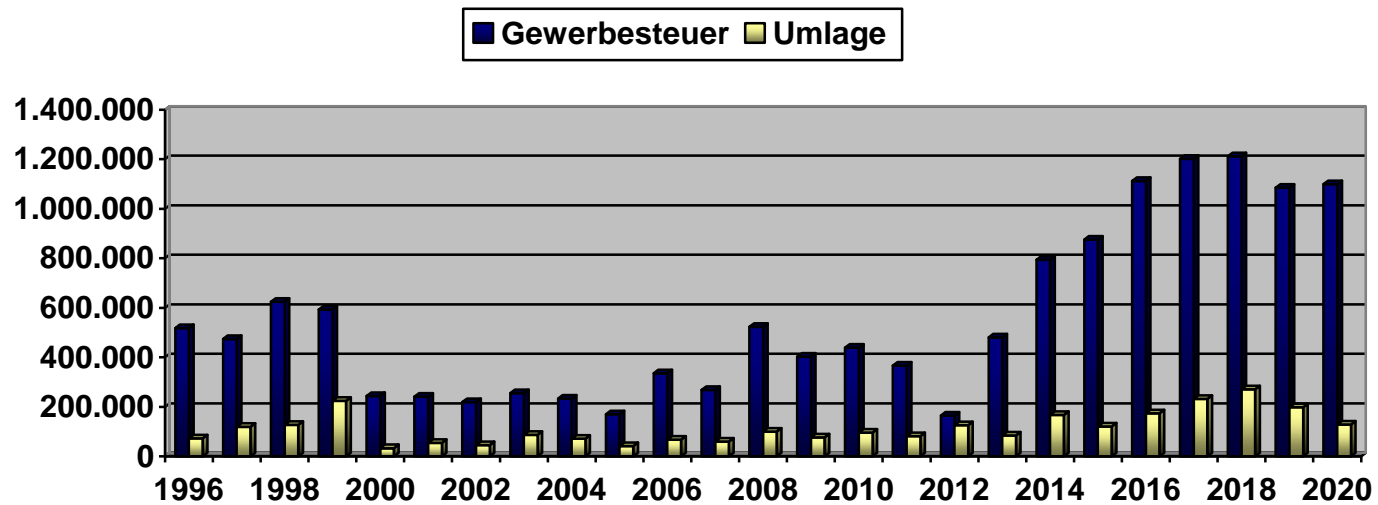
4) ENTWICKLUNG DER STEUEREINNAHMEN UND DER FINANZZUWEISUNGEN SOWIE DER UMLAGEN IN DEN LETZTEN 3 ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IMHAUSHALTSJAHR (AA Nr. 5.4 zu § 3 GemHVO)

	Ist	Ist	Ist	Soll	Soll
	2016	2017	2018	2019	2020
Grundsteuer A	9.648	11.440	10.557	11.400	11.500
Grundsteuer B	522.914	529.794	535.272	609.100	634.700
Gewerbsteuer	1.112.906	1.201.844	1.211.759	1.085.700	1.100.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.958.779	2.135.294	2.271.515	2.291.200	2.273.400
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	60.316	75.569	111.728	106.200	108.400
Vergnügungssteuern	0	0	0	0	0
Hundesteuer	34.565	36.545	35.875	36.600	40.000
Zweitwohnungssteuer	0	0	0	0	0
andere Steuern	0	0	0	0	0
allgemeine Schlüsselzuweisungen	150.444	91.344	265.788	243.000	293.500
Sonderschlüsselzuweisungen	0	0	0	0	0
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	0	0	0	0	0
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	184.608	189.288	186.864	192.800	223.900
sonst. allg. Erstattungszinsen	3.774	24.119	5.078	2.500	2.500
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	4.037.954	4.295.237	4.634.437	4.578.500	4.687.900
Gewerbsteuerumlage	173.499	231.237	270.145	198.700	128.400
allgemeine Kreisumlage	1.177.287	1.350.583	1.401.721	1.462.800	1.343.000
Amtsumlage	678.375	744.611	763.624	853.000	888.400
Finanzausgleichsumlage	0	0	0	0	0
Nachzahlungszinsen	1.931	1.324	584	1.000	1.000
Summe der Umlagen	2.031.092	2.327.755	2.436.075	2.515.500	2.360.800
<i>Überschuss im Abschnitt 90</i>	2.006.862	1.967.482	2.198.362	2.063.000	2.327.100

Entwicklung Überschuss Abschnitt 90000

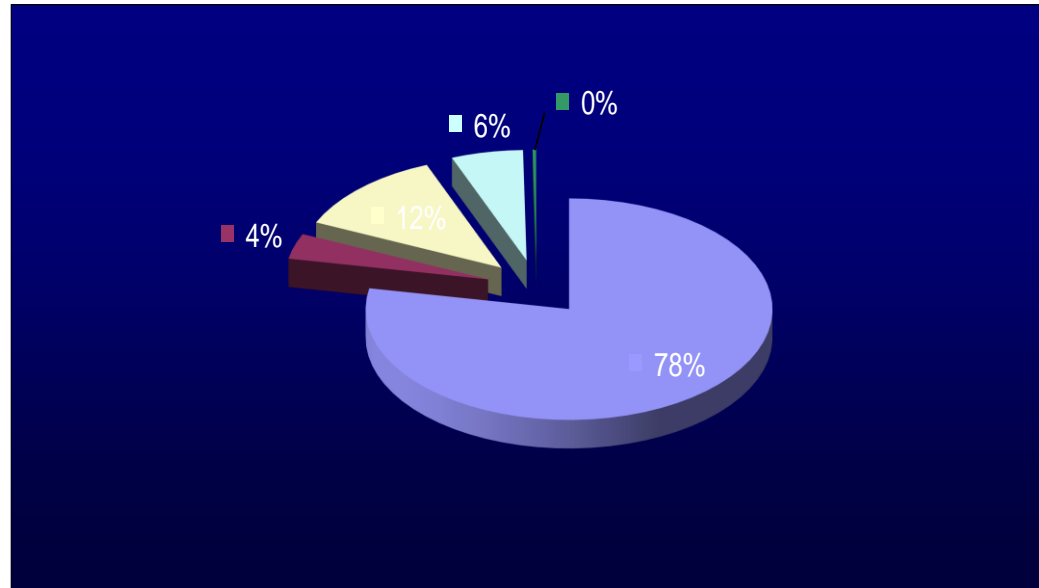


Entwicklung der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage



5) AUFGLIEDERUNG DES GEWERBESTEUERAUFKOMMENS (AA Nr. 5.5 zu § 3 GemHVO)

Von den	350	2019
273 (	78%)	Keine Gewerbesteuer
13 (	4%)	bis 1.000 EUR Gewerbesteuer
43 (	12%)	von 1.001EUR bis 10.000 EUR
20 (	6%)	von 10.001EUR bis 100.000 EUR
1 (	0%)	über 100.000 EUR



6) ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR (AA Nr. 5.6 zu § 3 GemHVO)

Im Rahmen der Umstellung auf die Doppik soll für das Amt Hohe Elbgeest sowie für die amtsangehörigen Gemeinden eine Vermögensrechnung aufgebaut werden. Die Arbeit wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen; das genaue Vermögen kann daher zurzeit nicht benannt werden. Bereits erfasst wurden der Kindergarten sowie das Schulgebäude.

Zum Gemeindevermögen gehören:

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
 - 1.1. Unbebaute Grundstücke
 - 1.2. Bebaute Grundstücke
 - 1.3. Grundstücksgleiche Rechte
2. Bauliche Anlagen
3. Betriebsanlagen und sonstige Technische Anlagen
4. Bewegliche Sachen
5. Sonstiges
 - 5.1. Beteiligungen
 - 5.2. Darlehensforderungen
 - 5.3. Rücklagen (hier: Mindestrücklage)

7) Übersicht über die Finanzlage

Die Finanzlage stellt sich nach den vorliegenden Jahresrechnungen wie folgt dar:

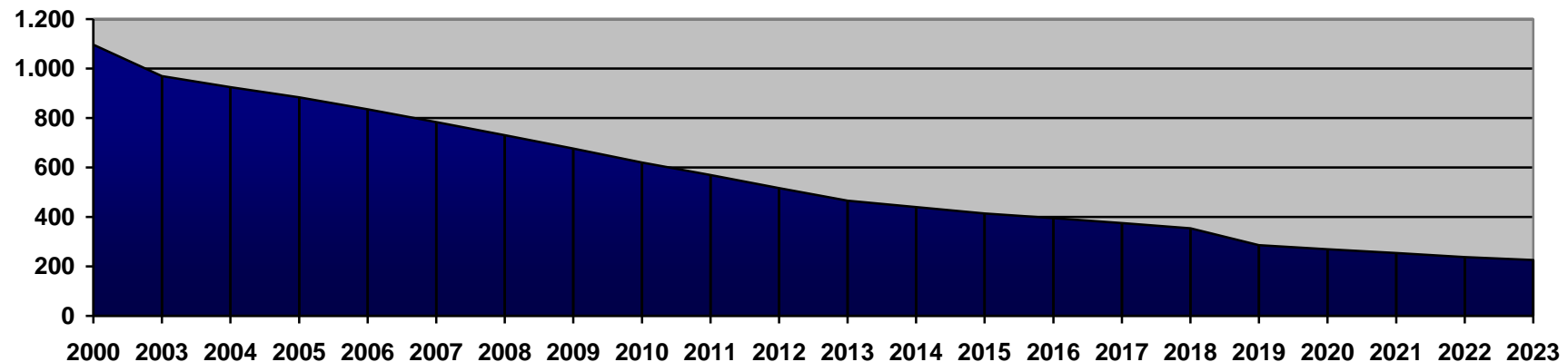
Lfd. Nr.		In TEUR	
1.	bis Ende 2018 aufgelaufene Defizite	0	
2.	einen freien Finanzspielraum 2019	0	
3	Ein Defizit 2019	0	
4	erwartete freie Finanzspielräume in den Jahren 2021 bis 2023		
5.	Erwartetet Defizite in den Jahren 2021 bis 2023	0	
6.	Zu erwartende aufgelaufene Defizite bis Ende 2021	0	
7.	Eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in den Jahren 2019 bis 2023	1.699	
8.	Eine Zuführung an die allgemeine Rücklage in den Jahren 2019 bis 2023	1.144	
		In TEUR	EUR/EW
9.	Eine Verschuldung Anfang 2019	354	106
10.	Eine Verschuldung Ende 2023	226	67
11.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Anfang 2019	354	106
12.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2019	291	87
13.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2023	226	67
14.	Ein Bestand an Kassenkrediten Ende 2018	Entfällt	
15.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Anfang 2019	354	106
16.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Ende 2019	291	87

8) **ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER SCHULDEN IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN SOWIE DEREN VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG IM VORJAHR, IM HAUSHALTSJAHR UND IN DEN DREI NACHFOLGENDEN JAHREN**
(AA Nr. 5.8 zu § GemHVO)

Haushalts- jahre	Schulden- stand am 01.01.	plus Kredit- aufnahmen	minus Tilgung	Schuldenstand am 31.12.			nachrichtl.: Restkredit- ermächtigt.	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	€ / Einw.	davon:		TEUR
						inn. Darlehen TEUR	andere Schulden TEUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ist - 2016	414	0	19	395	120,83			
Ist - 2017	395	0	20	375	112,41			
Ist - 2018	375	0	21	354	106,98			
Soll - 2019	354	0	68	286	85,25			
Soll - 2020 (HHJ)	286	0	16	270	80,48			
Soll - 2021	270	0	16	254	75,71			
Soll - 2022	254	0	16	238	70,94			
Soll - 2023	238	0	12	226	67,36			

1) Summen der Spalten 7 und 8 ergibt Spalte 9

2) Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird



ÜBERSICHT ÜBER DIE GESAMTVERSCHULDUNG DER GEMEINDE ZUM 31.12.

Haushaltsjahre	Schulden des Haushalts	Kassenkredite	Eigenbetriebe nach § 106 GO	Sondervermögen nach § 97 GO	Unternehmen und Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 GO ganz oder teilweise nach Eigenbetriebsverordnung geführt werden	Kommunalunternehmen nach § 106 a GO	gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ ¹	Gesellschaften ²	Treuhandvermögen ³	Stiftungen ⁴	andere Anstalten ⁵	Gesamt I (Summe Spalte 2 bis 12)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte		Gesamt II (Summe Spalte 13 und 15)		Bürgschaften	
												Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2014	0,44	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2015	0,41	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2016	0,39	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	0,37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2018	0,35	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2019	0,28	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	0,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2021	0,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2022	0,23	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2023	0,22	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

9) ÜBERSICHT ÜBER DIE ÜBERNOMMENEN BÜRGschaften, VERPFLICHTUNGEN AUS GEWÄHRVERTRÄGEN SOWIE RECHTSGESCHÄFTEN (AA Nr. 5.9 zu § 3 GemHVO)

Fehlanzeige

¹ nur gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat; die Schulden der gemeinsamen Kommunalunternehmen sind entsprechend der Höhe des Beitrags zum Stammkapital aufzunehmen.

² nur Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar mit mehr als 50 % beteiligt ist; die Schulden der Gesellschaften sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen.

³ Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Erlasses zur Kreditwirtschaft vom 20. September 2007 (Amtsbl. Schl.-H. S. 1055).

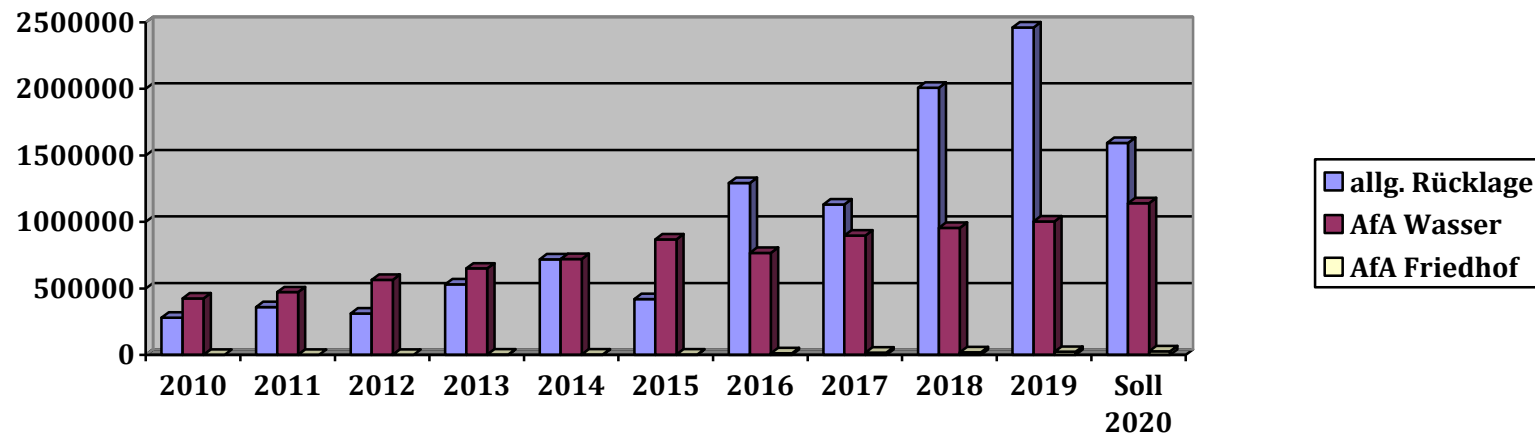
⁴ rechtsfähige kommunale Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz.

⁵ mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

10) ÜBERSICHT ÜBER DEN VORAUSSICHTLICHEN STAND DER RÜCKLAGEN
 (AA Nr. 5.10 § 3 GemHVO)
 - in TEUR

	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2020	Zuführung		Entnahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2020
		Zuführungs- betrag	Zinsen		
1 Allgemeine Rücklage	2.461		X	867	1.594
2 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr.1 2.1 Abwasserbeseitigung 2.2 Abfallbeseitigung					
3 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2	1.004 23	136 3	X		1.140 26
4 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3	20				20
5 Finanzausgleichsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4			X		
6 Pensionsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5					
7 Zuführung zur Altersteilzeitrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6					
8 Zuführung zur Altlastenrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7					
9 Zuführung zur Steuerrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8			X		
10 Zuführung zur Verfahrensrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9			X		
11 Treuhandrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10					
12 Stellplatzrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11					
13 sonstige Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 12					
14 Beihilferücklage § 19 Abs. 4 Nr. 13			X		

Verlauf Rücklagen (Stand 31.12. incl. Jahresrechnung):



11) ENTWICKLUNG DER GEBÜHREN, ENTGELTE UND ZWECKGEBUNDENEN ABGABEN IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR (AA Nr. 5.11 zu § 3 GemHVO)

Gebührenart	2016	2017	2018	2019	2020
Kindergarten	225.487	247.453	246.912	244.500	217.000
Bestattungswesen	39.823	36.792	29.580	30.000	25.000
Wassergeld	268.045	289.948	278.279	286.600	286.600

Eigene Einnahmen

Einnahmeart	RE 2016	RE 2017	RE 2018	Plan 2019	Plan 2020
Steuern	3.699.129,54	3.990.487,61	4.176.706,78	4.140.200	4.168.000
Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebunden Abgaben	549.928,42	587.611,00	567.594,06	571.900	540.900
Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten	46.619,86	31.908,05	17.216,15	27.800	27.400
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	33.466,46	34.007,14	30.194,31	24.700	26.600
Umlagen, Erstattungen und Zuweisungen	211.255,95	257.119,66	270.091,88	230.000	491.200
Zinseinnahmen	769,51	701,01	499,02	700	500
Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0	0
Konzessionsabgaben	99.145,53	105.246,94	101.257,90	100.500	101.500
Weitere Finanzeinnahmen	4.590,73	28.441,84	5.307,34	7.500	8.000
Gesamt	4.644.906,00	5.035.523,25	5.168.867,44	5.103.300,00	5.364.100,00

Entwicklung der wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im Bereich Schule und Kindertagesbetreuung:

Schulkostenbeiträge insgesamt	2016 – Ist	2017 – Ist	2018 – Ist	2019 - Soll	2020 - Soll
	355.816	400.941	398.816	427.600	470.600

Kita	2016 – Ist	2017 – Ist	2018 – Ist	2019 - Soll	2020 - Soll
Kostenausgleich Einnahme*	15.533	43.846	24.143	14.000	30.800
Kostenausgleich Ausgabe	68.516	100.381	83.543	91.000	172.500

* ohne Kreis-/u. Landesanteil

12)ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER WICHTIGSTEN AUSGABEARTEN IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR
(AA Nr. 5.12 zu § 3 GemHVO)

	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
Personalausgaben	662.450 12,87%	699.999 13,02%	704.267 12,22%	850.500 14,52%	899.500 14,27%
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (5 -677)	1.251.072 24,31%	1.419.400 26,40%	1.400.966 24,32%	1.791.700 30,59%	2.146.200 34,05%
Sonstige Finanz- ausgaben	2.839.790 55,18%	2.932.169 54,53%	3.166.241 54,96%	2.677.700 45,72%	2.609.300 41,39%
Verwaltungshaushalt	5.146.029 100%	5.377.000 100%	5.760.955 100%	5.856.200 100%	6.303.900 100%

13)DARSTELLUNG DER IM HAUSHALTSJAHR GEPLANTEN INVESTITIONEN UND INVESTITIONS-FÖRDERUNGSMASSNAHMEN SOWIE IHRE FINANZIELLEN AUSWIRKUNGEN AUF DIE FOLGENDEN JAHRE (AA Nr. 5.13 zu § 3 GemHVO)

Es sind folgende, wesentliche (über 10 TEUR) Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen geplant:

02000	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	14.000
13000	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	50.000
46000	96000	Erweiterungs-, Um-, Ausbau	50.000
56000	95000	Sanierungsmaßnahmen	60.000
63000	95000	Sanierungsmaßnahmen	10.000
63000	96000	Erweiterungs-, Um-, Ausbau	15.000
63030	96000	Erweiterungs-, Um-, Ausbau	20.000
70060	95000	Sanierungsmaßnahmen	270.000
76000	96000	Erweiterungs-, Um-, Ausbau	35.000
81500	95000	Sanierungsmaßnahmen	34.400
81500	96000	Erweiterungs-, Um-, Ausbau	67.000
88000	93200	Erwerb von Grundstücken	10.000

13.1) ÜBERSICHT ÜBER DIE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMÄßNAHMEN

Haushaltsjahre	Fortgeschriebener Planansatz	Ist	In Abgang gestellt	In das Folgejahr übertragen		Nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	Aus Planungen Vorjahr	
	In TEUR	In TEUR	In TEUR	In TEUR	In TEUR	In TEUR
2015	1.963					
2016	1.252					
2017	1.039					
2018	432					
2019	909					
2020 (HJ)	646					
2021	141					
2022	141					
2023	141					

13.2) ÜBERSICHT ÜBER DIE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMÄßNAHMEN FÜR SONDERVERMÖGEN, GESELLSCHAFTEN, KOMMUNALUNTERNEHMEN UND ANDERE ANSTALTEN

Entfällt

14) WESENTLICHE ABWEICHUNGEN DES HAUSHALTSPLANS VOM FINANZPLAN (AA Nr. 5.14 zu § 3 GemHVO)

Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

EPL	Ansatz 2020	Finanzplan 2020 laut Haushaltsplan 2019	Abweichung
0	100	100	0
1	500	500	0
2	0	0	0
3	9.200	10.200	-1.000
4	654.900	486.400	168.500
5	35.800	35.800	0
6	41.600	1.600	40.000
7	38.300	44.200	-5.900
8	441.600	433.200	8.400
9	5.081.900	4.908.200	173.700
Gesamt	6.303.900	5.920.200	383.700

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

EPL	Ansatz 2020	Finanzplan 2020 laut Haushaltsplan 2019	Abweichung
0	96.900	86.900	10.000
1	70.800	69.300	1.500
2	812.500	689.900	122.600
3	41.300	43.900	-2.600
4	1.262.000	1.113.400	148.600
5	139.300	123.500	15.800
6	483.000	274.600	208.400
7	266.700	243.300	23.400
8	522.100	460.700	61.400
9	2.609.300	2.814.700	-205.400
Gesamt	6.303.900	5.920.200	383.700

Einnahmen des Vermögenshaushaltes

EPL	Ansatz 2020	Finanzplan 2020 laut Haushaltsplan 2019	Abweichung
0	8.000	0	8.000
1	6.200	0	6.200
2	0	0	0
3	0	0	0
4	0	0	0
5	0	0	0
6	1.000	1.000	0
7	0	0	0
8	34.400	12.600	21.800
9	1.015.700	386.800	628.900
Gesamt	1.065.300	400.400	664.900

Ausgaben des Vermögenshaushaltes

EPL	Ansatz 2020	Finanzplan 2020 laut Haushaltsplan 2019	Abweichung
0	14.000	2.000	12.000
1	50.000	2.000	48.000
2	0	0	0
3	1.500	0	1.500
4	64.000	56.500	7.500
5	118.000	0	118.000
6	50.000	5.000	45.000
7	315.500	70.000	245.500
8	96.000	31.100	64.900
9	356.300	233.800	122.500
Gesamt	1.065.300	400.400	664.900

**15) Freier Finanzspielraum in TEUR bzw. EUR/ Ew.
(AA Nr. 5.15 zu § 3 GemHVO)**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr				
			2019	2020	2021	2022	2023
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	154	148	555	691	706
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 97_9	64	9	9	8	7
3	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Rückstellungen - (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110					
4	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Abschreibungsrücklage - (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	139	139	427	564	571
5	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130					
6	abzügl. Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 5)	9190					
7	abzügl. Zuführung zur Finanzausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 6)	9140					
8	abzügl. Zuführung zur Alterteilzeitrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 7)	9151					
9	abzügl. Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8)	9160					
10	abzügl. Zuführung zur Steuerrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 9)	9170					
11	abzügl. Zuführung zur Verfahrensrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 10)	9171					
12	Abzüglich des Fehlbetrages/- bedarf		0	0	0	0	0
13	freier Finanzspielraum	in TEURO EURO/EW.	-49,1 -1,48	-0,1 0,00	119,4 3,61	119,4 3,61	127,4 3,85
	Nachrichtlich:						
14	Abschreibungen	680	139	139	139	139	139
15	Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts (§ 21 Abs. 3)						
16	Zuführung zur Pensionsrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 5)	9150					
17	Zuführung zur sonstigen Rücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 12)	9192					
18	Zuführung zur Beihilferücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 13)	9193					

16) DARSTELLUNG DER ENTWICKLUNG DES ANSTIEGS DER BEREINIGTEN AUSGABEN IM VERWALTUNGSHAUSHALT IM HAUSHALTSJAHR, IN DEN BEIDEN VORANGEGANGENEN HAUSHALTSJAHREN SOWIE IN DEN DREI NACHFOLGENDEN JAHREN (AA Nr. 5.16 zu § 3 GemHVO)

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Grp.-Nr.	Haushaltsjahr				
			2019	2020	2021	2022	2023
1	Gesamtausgaben Vewaltungshaushalt	4-8	5.856.200	6.303.900	6.392.000	6.542.200	6.558.600
2	abzgl. Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	153.700	148.300	555.100	691.300	705.500
3	abzgl. Innere Verrechnungen	679	0	0	0	0	0
4	abzgl. Abschreibungen	680	139.100	139.100	139.100	139.100	139.100
5	abzgl. Verzinsung des Anlagekapitals	685	20.200	19.800	19.400	19.000	18.600
6	abzgl. Gewerbesteuerumlage	810	198.700	128.400	128.400	128.400	128.400
7	abzgl. Allgemeine Umlagen an das Land	831	0	0	0	0	0
8	abzgl. allg. Uml. an Gemeinden u. - verbänden - Kreis- Amts- Zusatzumlage	832	2.315.800	2.322.400	2.322.400	2.322.400	2.322.400
9	abzgl. Gebührenausschleichsumlage	3130	0	0	0	0	0
10	abzgl. Altersteilzeitrücklage	3151	0	0	0	0	0
11	abzgl. Steuerrücklage	3170	0	0	0	0	0
12	abzgl. Verfahrensrücklage	3171	0	0	0	0	0
13	abzgl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3190	0	0	0	0	0
14	abzgl. Treuhandrücklage (nichts rechtsfähige Stiftungen)	3190	0	0	0	0	0
15	abzgl. Fehlbedarfsabdeckung	892	0	0	0	0	0
16	bereinigte Ausgaben VWH		3.028.700	3.545.900	3.227.600	3.242.000	3.244.600
17	Veränderung Vorjahr in %		3%	17%	-9%	0%	0%
18	Empfehlung in % lt. HH-Erlass		bis zu 1%	bis zu 2,0%	bis zu 1,5%	bis zu 1,5%	bis zu 1,5%

**17) ÜBERSICHT ÜBER KONSOLIDIERUNGSMAßNAHMEN UND ZUSCHÜSSEN BEI NICHT AUSGEGLICHE-
NEM HAUSHALT (AA Nr. 5.17 und 5.22 zu § 3 GemHVO)**

Entfällt

18) DARSTELLUNG DER ABGESCHLOSSENEN UND IM HAUSHALTSJAHR GEPLANTEN KREDITÄHNLICHEN RECHTSGESCHÄFTE (AA Nr. 5.18 zu § 3 GemHVO)

Entfällt

19) ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE NACH DEM HAUSHALTSPLAN ALLER KOSTENRECHNENDEN EINRICHTUNGEN IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR UNTER ANGABE DER KOSTENDECKUNGSGERADE UND DER KALKULATORISCHEN KOSTEN (AA Nr. 5.19 zu § 3 GemHVO)

Kostenrechnende Einrichtung	w i r t s c h a f t l i c h e E r g e b n i s s e					
	Vorjahr 2019			Haushaltsjahr 2020		
	Einnahmen	Ausgaben	Kostendeckungsgrad	Einnahmen	Ausgaben	Kostendeckungsgrad
Kindergarten	485.800	1.079.200	45 %	654.900	1.234.400	53 %
Bestattungswesen	30.000	34.800	86 %	25.000	32.400	77 %
Wasserversorgung	306.800	445.600	69 %	310.100	493.800	63 %

20) ÜBERSICHT ÜBER DIE VERWENDUNG DER ALLGEMEINEN SCHLÜSSELZUWEISUNGEN FÜR ÜBERGEMEINDLICHE AUFGABEN NACH DER AUSFÜHRUNGSANWEISUNG ZU § 15 FINANZAUSGLEICHSGESETZ (AA Nr. 5.20 zu § 3 GemHVO)

Unterhaltung und Instandsetzung sowie Um- und Ausbau von Gemeindestraßen:

	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Soll	2020 Soll
Unterhaltung Gemeindestraßen	134.099	55.125	120.481	104.749	130.000	250.000
Um- und Ausbau	544.116	0	115.000	0	15.000	35.000

21) ÜBERSICHT ÜBER DIE SONDERVERMÖGEN, ZWECKVERBÄNDE UND GESELLSCHAFTEN
(AA Nr. 5.21 zu § 3 GemHVO)

<u>Name</u>	<u>Stamm- kapital</u>	<u>Anteile der Gemeinde am Stammkapital</u>		<u>Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)</u>		
				2018	2019	2020
I. Sondervermögen	TEUR	TEUR	%	2018	2019	2020
keine						
II. Zweckverbände	TEUR	TEUR	%	2018	2019	2020
Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn *				243.872	260.300	341900
Gewässerunterhaltungsverband				8.921	11.895	12.000
Gewässer- und Landschaftsverband				138	207	200
III. Gesellschaften	TEUR	TEUR	%	2018	2019	2020
keine						
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO						
keine						
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ						
keine						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen						
keine						

* Das Grundstück und Gebäude der Schule in Dassendorf sind im Eigentum der Gemeinde Dassendorf, während das bewegliche Vermögen dem Schulverband gehört

22) bis 24) entfällt